

Antrag Nr. 03-O-22-0033

AG Verkehr

Betreff:

Schulwegsicherheit an der Joseph-von-Eichendorff-Schule

Antragstext:

Zur Verbesserung der Schulwegsicherheit an der Joseph-von-Eichendorff-Schule bitten wir um Durchführung folgender Maßnahmen:

- Anordnung eines Haltverbots auf der östlichen Seite der Otto-Reutter-Straße, und zwar nördlich der Einmündung Frank-Wedekind-Straße vom Schuleingang bis zur Höhe der gegenüberliegenden Parkplatz-Einfahrt in den PLUS-Markt.
- Unterstützung der Durchsetzung dieses Haltverbots durch geeignete bauliche Gestaltung des betroffenen Bereichs, beispielsweise durch Fahrbahnmarkierungen und Pfosten wie auf der gegenüberliegenden Seite, wobei an dieser Stelle ein reibungsloser, wenn auch tempogedrosselter Begegnungsverkehr gewährleistet sein muss. Die verbleibende Breite der Fahrbahn sollte dabei so gestaltet werden, so ein gefahrloses Befahren und Verlassen des Markt-Parkplatzes möglich ist.
- Versetzen der Altglas-Sammelcontainer, so dass die Sicht auf den Bereich zwischen Schule und PLUS-Markt nicht mehr eingeschränkt wird, so wie es derzeit speziell bei Verkehrsteilnehmern der Fall ist, die aus Richtung Heinrich-Zille-Straße kommen.
- Entfernen des Altkleider-Sammelbehälters.

Begründung:

Durch den neuen PLUS-Markt hat der Verkehr in der Otto-Reutter-Straße erwartungsgemäß deutlich zugenommen. Ein vielbenutzter Eingang zur Joseph-von-Eichendorff-Schule liegt schräg gegenüber der Einfahrt zum Parkplatz des Marktes. Deshalb ist es im gesamten Bereich wichtig, dass der Blick auf das Verkehrsgeschehen nicht durch parkende Autos oder Container verstellt wird. Für die Altglas-Sammelcontainer könnten wir uns beispielsweise einen Platz deutlich weiter südlich vorstellen. Beim Altkleider-Sammelbehälters verweisen wir auf entsprechende Beschlüsse des Ortsbeirats, mit denen wir die Aufstellung derartiger Behälter im öffentlichen Raum einstimmig abgelehnt haben.

Die beantragten Maßnahmen wurden am 02.10.2003 im Rahmen einer Ortsbegehung durch die Arbeitsgruppe Verkehr mit Elternbeirat und Rektorin der Joseph-von-Eichendorff-Schule diskutiert und fanden dort uneingeschränkte Unterstützung.

Wiesbaden, 02.10.2003

gez. W. Richters